

Dorfentwicklung Villenbach - Hausen



14. Sitzung am 25.09.2011 um 18:00 Uhr
im Schützenheim in Wengen

Arbeitskreis 4
Verkehr

Anwesend: GR Franz Hohenacker, Christian Bader, Johann Gerbing, GR Herbert Hitzler, Gertrud Hummel, Heinz Hummel, Thomas Lehnert, Peter Mayerföls, Karl Mayerföls, Sabine Schmidt

Entschuldigt: Alexandra Strobel

C. Bader informierte zunächst über den letzten Sprecherstammtisch wo alle Arbeitskreise die Umfahrung mit Hochwasserschutz für die Dorferneuerung als dringend notwendig bezeichneten.

Natürlich ging es in der anschließenden Diskussion um die Umfahrung, es bleibt folgendes festzuhalten:

Der Gemeinderat, der nach reiflicher Überlegung einstimmig für die Umfahrung abgestimmt hat, soll in seinem Entschluß bestärkt werden und diese historisch einmalige Chance nutzen.

Wengen und Riedsend soll eine eigene Abfahrt erhalten, wobei auch ein Radweg vorgesehen werden soll.

In diesem Zusammenhang fiel der Begriff „Verkehrsanbindung“ welcher sich für Wengen und Riedsend deutlich verbessern würde. Auch soll nicht immer nur von einer Umfahrung für Villenbach oder für Hausen gesprochen werden.

Vielmehr betrifft die Verkehrsanbindung alle Ortsteile.

Der Vertrag mit dem Straßenbauamt ist anscheinend noch nicht unterzeichnet, GR Herbert Hitzler wurde gebeten in der nächsten GR-Sitzung nachzufragen. Auch die Frage wer macht was, und wann konnte nicht ausreichend beantwortet werden. z.B. Wer geht auf die Grundstückseigentümer, Gemeinde oder Straßenbauamt? Fehlende Information (Trassen) führt nur zu Spekulationen und schürt Ängste. Es wäre wünschenswert, daß die Gemeinde die vorliegenden Trassen öffentlich macht. z.B. während der Amtsstunden.

Nächster Termin mit Fr. Mohrenweis

7. Oktober um 17:00 im Gasthaus Link, Rischgau

Thema: Erarbeitung einer Maßnahmenliste, bzw. Schlüsselmaßnahmen

Ende: 19:45 Uhr

P. Mayerföls